



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 18.10.2006

Überarbeitet 18.10.2006

elma lab clean S10 (ELC S10)

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname	elma lab clean S10 (ELC S10)
Hersteller / Lieferant	ELMA Hans Schmidbauer GmbH & Co KG Kolpingstr. 1-7, D-78224 Singen (Htwl.) Telefon +49 7731 882-0, Telefax +49 7731 882-266 E-Mail info@elma-germany.com Internet www.elma-germany.com
Auskunftgebender Bereich	Chemie/Labor Telefon +49 7731 882-287 Telefax +49 7731 882-266
Notfallauskunft	Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg (Sprache/Language: D, GB) Telefon +49 761 19240
Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)	Wässrige-saures schauminhibiertes Reinigungskonzentrat für harte Oberflächen in Industrie und Labor.

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Schauminhibiertes wässriges saures Gemisch aus nichtionischen Tensiden, Komplexbildnern, Lösevermittlern und organischen Säuren.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung
		C10-Fettalkohol, ethoxyliert	5 - 15	Xi R38-41
34590-94-8	252-104-2	Dipropylenglykolmonomethylether	5 - 15	
69011-36-5	500-241-6	Isotridecanoethoxylate	5 - 15	Xn R22; Xi R41
79-14-1	201-180-5	Glykolsäure	5 - 15	Xn R22; C R34

3. MÖGLICHE GEFAHREN

R-Sätze

37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
41	Gefahr ernster Augenschäden.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Einatmen von Sprühnebeln ärztlichen Rat einholen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.



Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wasser

alkoholbeständiger Schaum

Löschpulver

Kohlendioxid

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Reste mit Wasser abspülen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben!

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Produkt ist brennbar.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im ungeöffneten Originalgebilde aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Laugen lagern.

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Nicht bei Temperaturen unter 5 °C aufbewahren.

Nicht bei Temperaturen über 30 °C aufbewahren.

Lagerklasse 10

Angaben zur Lagerstabilität

Lagerzeit: 3 Jahre.



8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Technische Lüftung bei langandauernder Exposition in Sprühnebeln.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m ³]	[ml/m ³]	Bemerkung
034590-94-8	(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomergemisch)	AGW, EU	308	50	DFG, EU, H

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke]: FKM, 0,4mm.

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke]: Butyl, 0,5mm.

Augenschutz

dicht schliessende Schutzbrille

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen

Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form

Flüssigkeit

Farbe

gelblich

Geruch

charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand	ca. 2,5				
Siedebereich	>= 100 °C				
Flammpunkt					Kein Flammpunkt bis 100 °C.
Dichte	ca. 1,05 g/cm ³				
Löslichkeit in Wasser					mischbar
Lösemittelgehalt	5 - 15 %				

Brandfördernde Eigenschaften

keine

Explosionsgefahr

keine

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen

Entwicklung von Hitze.

Reaktionen mit starken Alkalien und Oxidationsmitteln.

Zu vermeidende Stoffe

Reaktionen mit starken Alkalien und Oxidationsmitteln.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE**Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung**

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
Reizwirkung Haut	stark reizend			
Reizwirkung Auge	reizend - Gefahr ernster Augenschäden.			

Erfahrungen aus der Praxis

Wirkt entfettend auf die Haut.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)**

	Eliminationsgrad	Analysenmethode	Methode	Bewertung
Biologische Abbaubarkeit	> 75 %		OECD 302 B	biologisch abbaubar

Weitere ökologische Hinweise

	Wert	Methode	Bemerkung
CSB	ca. 1,0 gO ₂ /g	berechnet	

AOX-Wert

Produkt enthält rezepturgemäß keine organisch gebundenen Halogene.

Allgemeine Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**Abfallschlüssel**

20 01 29*

Abfallname

Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Mit Stern (*) markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle.

Empfehlung für das Produkt

Kann in die Kanalisation gegeben werden. Die behördlichen Vorschriften sind jedoch zu beachten.

Mit Laugen oder Kalk neutralisieren.

Empfehlung für die Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser



14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID (GGVSE)

Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnungen.

Seeschiffstransport IMDG (GGVSee)

No hazardous material as defined by the prescriptions.

Lufttransport ICAO/IATA-DGR

No hazardous material as defined by the prescriptions.

15. VORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Kennzeichnung

Xi Reizend

R-Sätze

37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

S-Sätze

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

23.3 Dampf nicht einatmen.

23.4 Aerosol nicht einatmen.

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser

37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung StörfallV, Stoffliste: nicht genannt.

Wassergefährdungsklasse 2 Mischungs-WGK

VOC Richtlinie

VOC Gehalt ca.14,5 %

16. SONSTIGE ANGABEN

Weitere Informationen

Diese Angaben erfolgen entsprechend dem gegenwärtigen Stand unserer Kenntnis. Diese Angaben sind nicht gleichzusetzen mit einer vertraglichen Zusicherung von Produkteigenschaften.

Quellen der wichtigsten Daten

Eigene Messungen.

Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R 34 Verursacht Verätzungen.

R 38 Reizt die Haut.

R 41 Gefahr ernster Augenschäden.